

Nominierungskriterien für den Landeskader Berlin im Sportklettern

Für den Landeskader Sportklettern werden die besten männlichen und weiblichen Kletter:innen aller Altersklassen (frühestens U15, drei Jahrgänge) nominiert, sofern sie in den Jugendaltersklassen über das Potential verfügen, sich bei nationalen Wettkämpfen mindestens im 2. Drittel des Starterfeldes zu platzieren bzw. bei den Altersklassen älter als U17 mindestens eine Top 15 Platzierung der Rangliste Nordost in einer der drei Wettkampfdisziplinen erreichen können. Allgemein dienen die reinen Ergebnisse nicht in erster Linie der Entscheidungsfindung, sondern vielmehr ist die Leistung in Relation zum Starterfeld ausschlaggebend. In der Klasse U15 ist es das Ziel, alle drei Disziplinen des Wettkampfkletterns zu fördern (Bouldern, Lead, Speed). In den Klassen U17 und U21 kann eine Spezialisierung auf die Einzeldisziplinen erfolgen.

Alle Landeskadermitglieder müssen zudem die Mindestanforderungen des bundeseinheitlichen Kaderkriterien-Kataloges (BENKK) erfüllen.

Verpflichtend ist außerdem für alle Kadermitglieder, sich einer jährlichen sportmedizinischen Untersuchung zu unterziehen (bei Erstuntersuchung im 1. Halbjahr).

Die maximale Anzahl aller Landeskadermitglieder (U15, U17 und U21 insgesamt) sollte die Anzahl der dem Landesverband Berlin maximal zugesprochenen Startplätze im Deutschen Jugendcup nicht wesentlich übersteigen (derzeit 8 Startplätze). Die Nominierung wird durch den/die Leistungssportreferent:in im Landesverband und den/die Landestrainer:in vorgenommen. Die Nominierung erfolgt jeweils zu Beginn eines Kalenderjahres für die Dauer einer Saison, in Ausnahmefällen können Athlet:innen zur Mitte der Saison nachnominiert werden.

Zielsetzung

Der Landeskader Sportklettern soll die kontinuierliche Unterstützung von Kletter:innen aus Berlin gewährleisten, die sich aus eigenem Entschluss heraus zum längerfristigen und auf das Ziel der Höchstleistung gerichteten Engagement im Klettern entschlossen haben sowie den nachfolgenden Kriterien genügen.

Nominierungskriterien für den Landeskader Sportklettern

Entscheidend ist die Summe der zu erfüllenden Kriterien, wobei diese unterschiedlich stark gewichtet werden.

Formelle Kriterien

- Mitgliedschaft in einer der drei Berliner Sektionen, die ihrerseits Mitglieder im Landesverband Berlin des DAV sind.
- Besitz einer nationalen Kletterlizenz für eine dieser Sektionen
- Abschluss einer Athlet:innenvereinbarung, die bei Minderjährigen auch von den Erziehungsberechtigten unterzeichnet werden muss (jährlicher Turnus).
- Vorlage eines sportmedizinischen Untersuchungsergebnisses mit Diagnose der Sporttauglichkeit (jährlicher Turnus).
- Vorlage der vollständig unterschriebenen BENKK-Vereinbarungen (jährlicher Turnus).

Übergeordnete Kriterien

- Freude am Klettersport
- Überdurchschnittliches Kletterkönnen/überdurchschnittliche Bewegungsqualität
- Erkennbares Entwicklungspotential in den Bereichen Technik, Taktik, Psyche, Kondition, Motivation („wirklich besser werden wollen“)
- Leistungsentwicklung positiv
- Leistungsbeständigkeit
- Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme am Kadertraining und an den Kaderlehrgängen/-trainingslagern, interessiert am praktischen Training und an Trainingstheorie
- Zielorientiertes, gut geplantes Training mit klaren Trainingsstrukturen, Periodisierung erkennbar
- Bereitschaft, die persönliche Lebensführung, insbesondere im Hinblick auf körperliche Fitness und Gesundheit so zu gestalten, dass sie als Grundlage der sportlichen Entwicklung dienen kann
- Disziplin (Sportliches Verhalten bei Wettkämpfen, Pünktlichkeit, Kommunikation mit den Trainer:innen)
- Fähigkeit, sich in die Kadergruppe zu integrieren
- Entwicklung von Eigeninitiative und Selbstständigkeit im Training: auf Regenerationszeiten achten, verletzungsvorbeugend trainieren, unter Berücksichtigung von Trainingsprinzipien (z.B. auch hinsichtlich Formen des Ausgleichstrainings, Beweglichkeit, Yoga)
- Zeigen von Professionalität (Sportliches Verhalten bei Wettkämpfen, sinnvolle Ernährung, Pünktlichkeit, Selbstständigkeit etc.)
- Bereitschaft, die Leistungsentwicklung der anderen Kadermitglieder zu unterstützen
- Identifikation mit dem Kader, z.B. durch das Tragen der Kader-Teambekleidung
- Positive Einstellung zum Landesteam, entsprechende Darstellung des Landesteams in der Öffentlichkeit, insbesondere in den Medien
- Bereitschaft zur Anerkennung der Kompetenz der Trainer:innen
- Anerkennung von Trainer:innenentscheidungen bei der Nominierung zur Wettkampfteilnahme
- Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme an nationalen, regionalen und Landeswettkämpfen
- Sicheres Beherrschen der Vorstiegstechnik (sowohl Klettern als auch Sichern)
- U15: Bereitschaft zum Antreten in allen drei Disziplinen, insbesondere bei nationalen Wettkämpfen (Erzielen eines Gesamtergebnisses im Deutschen Jugendcup)

Leistungsbezogene Kriterien

• **Lead:** In Anlehnung an die „Mindestanforderungen für den Deutschen Jugendcup“ sollten folgende Rotpunkt-Schwierigkeitsgrade nach UIAA, gemessen an Routen künstlicher Kletterwände **sicher** beherrscht werden (d.h. regelmäßiger Durchstieg/zweiter bis dritter Versuch):

Alterskategorie	weiblich	männlich
U15	8 (1. Jahr) / 8+ (2. Jahr)	8+ (1. Jahr) / 9- (2. Jahr)
U17	9-	9
U21	9/9+	9+/10-

Die genannten Grade sollten sicher beherrscht werden, um in der jeweiligen Altersklasse *aufgenommen* zu werden bzw. zu verbleiben (z.B. wird im 3. Jahr der U15 männlich das Niveau 9 gefordert, um in den U17-Kader aufgenommen zu werden).

• **Bouldern:** In Anlehnung an die „Mindestanforderungen für den Deutschen Jugendcup“ sollten folgende Fb-Schwierigkeitsgrade **sicher** beherrscht werden (d.h. regelmäßiger Durchstieg/zweiter bis dritter Versuch):

Alterskategorie	weiblich	männlich
U15	6B+	6C
U17	6C+	7A
U21	7A/7A+	7B/7B+

Die genannten Grade sollten sicher beherrscht werden, um in der jeweiligen Altersklasse *aufgenommen* zu werden bzw. zu verbleiben (z.B. wird im 3. Jahr der U15 männlich das Niveau 7A gefordert, um in den U17-Kader aufgenommen zu werden).

• **Speed:** (Zeiten in Sekunden; Orientierung an den zum Erreichen der KO-Runde benötigten Zeiten aus dem Vorjahr):

Alterskategorie	weiblich	männlich
U15	8,0*	7,0*
U17	15,2	10,3
U21	12,3	9,8

*verkürzte U15 Variante mit Zusatzgriffen

• **In allen 3 Disziplinen:** Chancen auf eine Platzierung mindestens im 2. Drittel des Starterfeldes bei nationalen Cups bzw. ab dem zweiten Jahr im Landeskader in mindestens einer Disziplin Chancen national auf eine Platzierung im 1. Drittel

• Siegchancen bei den Landesmeisterschaften in der jeweiligen Altersklasse bzw. Minimalziel Podium.

Nominierungskriterien für den Kader des Landesverbandes Berlin Damen/Herren Sportklettern

Formelle Kriterien

- Mitgliedschaft in einer der drei Berliner Sektionen, die ihrerseits Mitglieder im Landesverband Berlin des DAV sind.
- Besitz einer nationalen Kletterlizenz für eine dieser Sektionen
- Abschluss einer Athlet:innenvereinbarung

Übergeordnete Kriterien

- Freude am Klettersport
- Überdurchschnittliches Kletterkönnen/überdurchschnittliche Bewegungsqualität
- Zielorientiertes, gut geplantes Training mit klaren Trainingsstrukturen, Periodisierung
erkennbar
- Bereitschaft, die persönliche Lebensführung, insbesondere im Hinblick auf körperliche Fitness und Gesundheit so zu gestalten, dass sie als Grundlage der sportlichen Entwicklung dienen kann
- Teilnahme an der jährlichen sportmedizinischen Untersuchung (bei Erstuntersuchung im 1. Halbjahr).
- Entwicklung von Eigeninitiative und Selbstständigkeit im Training: auf Regenerationszeiten achten, verletzungsvorbeugend trainieren, unter Berücksichtigung von Trainingsprinzipien (z.B. Formen des Ausgleichstrainings, Beweglichkeit, Yoga)
- Zeigen von Professionalität (Sportliches Verhalten bei Wettkämpfen, sinnvolle Ernährung, Pünktlichkeit, Selbstständigkeit, ...)
- Bereitschaft, die Leistungsentwicklung der anderen Kadermitglieder zu unterstützen
- Positive Einstellung zum Landesteam, entsprechende Darstellung des Landesteam in der Öffentlichkeit, insbesondere in den Medien
- Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme an nationalen und Landeswettkämpfen

Leistungsbezogene Kriterien

Im Vorjahr mindestens Top 15 in der regionalen Rangliste in mindestens einer der Disziplinen Lead oder Bouldern. Speed: Orientierung an den zum Erreichen der KO-Runde in der Deutschen Meisterschaft benötigten Zeiten aus dem Vorjahr (Damen: 10 Sekunden, Herren: 8 Sekunden)